

Verfluchte Verwandtschaft!

MSTing zu "Ein Zwerg der mich liebt"

Von BluejayPrime

Kapitel 11: Eine Beerdigung und fünf Todesfälle

Die Pause, die Ella den Anderen lässt, ist kurz – vielleicht eine Viertelstunde, nicht mehr als zwanzig Minuten, herrscht abermals beharrliches Schweigen zwischen den drei Anwesenden. Den Grund dafür scheint niemand zu kennen, doch letzten Endes ist das egal – mit Alkohol haben sie das Interesse an Gründen weggespült und ihr Interesse eher sich selbst zugewendet.

„Verärgere mich nicht, Weib!“

Eine knurrende, dunkle Stimme hallt die Treppen hinab, Schritte werden lauter. „Drohungen ziehen nicht“, entgegnet Ella gelangweilt. Man kann ein Zischen vernehmen, voller Abscheu und zu einem gewissen Maße frustriert.

Die Blonde schreitet die Treppe herunter, doch das geflügelte Reptil, falls man es denn noch als solches bezeichnen kann, könnte imposant sein, wenn es nicht auf die Größe eines Labradors geschrumpft wäre. Obgleich die echsenartigen Züge wirkliche Mimik erschweren, wirkt der Drache doch *mürrisch*.

„Durins Bart!“ Thorin schreckt mit aufgerissenen Augen aus seinem leicht trunkenen Dämmerzustand. Er betrachtet die zwei Gestalten, die dort die Treppe hinunterkommen – irritiert und ungläubig. Fjonn verkneift sich das Lachen und Kili, der nach einem kurzen Blick das Gesicht verzogen hat, wendet sich mit neuem Enthusiasmus dem Alkohol zu.

„Ja, ja“, meint Ella, die sichtlich gestresster wirkt, als sie es noch vor einigen Stunden war. „Das ist Smaug, ihr kennt ihn ja.“ „Fürchtet.“ „Mir egal. Wir haben einen straffen Zeitplan!“

Sie bedeutet dem gefürchteten Drachen, sich neben ihren steinernen Sitz zu gesellen – obgleich dieser überhaupt nicht so wirkt, als sei dies in seinem Interesse – und fährt mit einer Hand durch die Wasser.

„Wie hast du *das* hinbekommen?“, fragt Fjonn glucksend. Ella schenkt ihm aber nur einen schnellen Seitenblick. „Du *willst* es nicht wissen.“ Sie setzt sich auf ihren Hocker und lässt das Spektakel, zum Schrecken aller Beteiligten, erneut beginnen.

Teddy's Sicht

Als ich meine Augen wieder öffnete, standen Jack und ich wieder im Wald.

"Also sind wir wieder zuhause" flüsterte ich.

Fjonn: Waren sie nicht vorher schon im Wald? Es könnte immer noch der gleiche sein, nur zwei Meter weiter südlich oder so.

Ella: Auf so etwas würde Teddy doch nie kommen. Aber dass die beiden sich einfach so auf ein mal eben dahingerotztes Portal verlassen, ist ohnehin lächerlich.

Fjonn: Man könnte trotzdem darauf hoffen, dass sie irgendwo in den Rockies hocken und ihnen gleich ein Grizzly in den Hintern beißt.

Smaug: *grunzt* Oder ich.

Fjonn: Bist du mit durch's Portal? Harr lieber der Dinge, die da in Mittelerde noch kommen...

Smaug: Das wird nicht nötig sein; ich bin überlegen.

Ella: Momentan bist du nicht größer als einer der beiden Zwerge hier, also zieht das Argument nicht.

Kili: *kichert leise*

Fjonn: Außerdem erledigt Teddy dich ganz fix mit ihrer Lichtgeschwindigkeit, oder du warst auch mit ihrer Mama befreundet und hast angeboten, auf sie aufzupassen, weshalb du den Schatz natürlich freiwillig rausrückst, damit Kili dem verkommenen Subjekt seiner Anbetung den Arkenstein zu Füßen legen kann... und danach für Teddy ein paar Restjuwelen zusammenfegt.

Thorin: *überhört das und ist nach wie vor damit beschäftigt, Smaug mit Blicken zu erdolchen*

Smaug: *amüsiert sich über Thorins Blicke* Die Betonung liegt auf momentan. Und sie... soll sie nur kommen; letzten Endes kann mich keiner bezwingen.

Ella: Sag das besser nicht...

Ich fühlte mich nicht gut, am liebsten würde ich wieder zurück zu Kili und den anderen gehen.

"Ja" sagte Jack, und zog mich mit sich.

"Wo müssen wir hin?" fragte ich meinen Bruder.

Ella: Wie, was, die wissen nicht, wo sie wohnen?

Kili: Sie kennen sich nur in Mittelerdes Wäldern aus.

Fjonn: Oh, liest er ihre Gedanken und will sie auch schleunigst wieder loswerden?

Ella: Da muss man keine Gedanken für lesen können. Die fundamentale Kompetenz ist hier wohl das Zählen bis zur drei.

Fjonn: Na ja, man muss ihr zugestehen, sie wurden wahllos in irgendeinen Wald geworfen.

Smaug: *lauernd* Vielleicht sollte man die Bäume... verbrennen.

Ella: Die Vertrautheit mit dem Scheiterhaufen könnte man so auch gleich wiederherstellen...

Fjonn: So'n kleiner Waldbrand erscheint mir in diesem Fall eine adäquate Lösung.

"Ins Krankenhaus, es liegt nur 10 Minuten von unseren Haus entfernt." sagte er und lief mit mir an der Hand weiter.

"Aber wieso haben sie Mutter wieder in diese Welt gebracht?" fragte ich weiter.

Ich habe doch damals Legolas drum gebeten sie nach Lothlórien zu Galadriel zu bringen, also warum ist sie jetzt wieder hier?

Fjonn: ... na ja, bei den ganzen Lichtgeschwindigkeitsschäden mussten sie praktisch direkt neben das Krankenhaus ziehen.

Smaug: *brummt* Ich richte mehr Schaden an.

Fjonn: Wenn du Godzilla gesehen hättest, wüsstest du, warum es für Riesenechsen eine schlechte Idee ist, in dieser Welt Städte niederbrennen zu wollen... beschränk dich auf Mittelerde.

Ella: Bin ich die Einzige, die diese Lösung für mehr als annehmbar hält? Denn... ja, wisst ihr, elbische Heilkunst war ja mal 'ne duftige Sache, aber in Zeiten der voranschreitenden medizinischen Versorgung in meiner Welt, die tatsächlich recht adäquate Resultate erzielen kann, kann das kryptische Wispern und der obligatorische Kräuterschlamm leider keine Preise mehr gewinnen.

Fjonn: Wobei, vielleicht wäre Königskraut in diesem Fall hilfreich gewesen.

Ella: Wir reden hier nicht von irgendeinem ominösen Gift, die Alte hat'n Gehirntumor. Da kannst du so viel Königskraut hinterherwerfen, wie du willst, kleiner wird der auf jeden Fall nicht.

Smaug: Die einfachste Lösung bleibt bestehen; Reinigung durch Feuer. Simpel, effizient und altbewährt.

Kili: Aber probieren hätte man es können... und sie nehmen das immer noch so gelassen hin...

Ella: Na, ja. Die haben ja auch keine wirkliche Beziehung zu ihrer Mutter.

Thorin: Die hatten bisher auch zu niemand anderem irgendeine Beziehung. Durins Bart, Menschen...

Smaug: *brummt amüsiert* Da kann man dem Zwerg zur Abwechslung mal zustimmen.

Thorin: *zischt*

"Vielleicht wollte Mutter das so, vielleicht will sie lieber hier sterben als in Mittelerde. Wir werden sie fragen" sagte Jack.

Wir liefen noch ungefähr 15 Minuten, bis wir endlich am Krankenhaus ankamen.

"Entschuldigen sie, in welchen Zimmer liegt Marie Möller?" fragte Jack die Frau an der Rezeption (AN: Ist das richtig geschrieben?)

"Einen Moment bitte" sagte sie und tippte etwas im Computer ein.

Ella: *als Rezeptionistin* "Computer sagt **NEEEEEIN.**"

Fjonn: *zuckt wieder zusammen* Rezeption kann sie schreiben, aber ungefähr lernt sie nicht mehr, oder?

Ella: War die Lichtgeschwindigkeit kaputt? Ich meine, deren Versorgerin siecht gerade dahin, da könnten die auch mal ein bisschen Tempo machen.

Fjonn: Sag mal, meiner Erinnerung nach darf man nicht einfach so im Krankenhaus mit Namen rausrücken, da könnte ja jeder kommen...

Ella: Wir wissen ja noch nicht, ob...

"Zimmer 265 auf Station 2" sagte sie und wir bedankten uns.

Wir liefen die Treppen hoch, und als wir ankamen suchten wir das Zimmer.

"Hierher Teddy, ich hab's gefunden" sagte Jack und ich folgte ihm.

Fjonn: ... oh, wunderbar, er hat sich im Labyrinth der Krankenhauskorridore zurecht gefunden. So eine Station hat doch maximal zehn Zimmer auf zwei Gängen oder so!

Ella: ... sie das macht. ARGH. Das ist doch zum Brechen!

Kili: Vermutlich ist das alles der Respekt gegenüber... Moment, sie heißt Möller? Gandalfs Schwester verdient ihren Lebensunterhalt als Müllerin?

Ella: Ein Name sagt heutzutage nicht mehr viel, mein Freund...

Kili: Ja, aber sie kommt aus Mittelerde, der wird also nicht über Generationen überliefert worden sein!

Fjonn: ... da hat der Junge nicht unrecht.

Thorin: *verengt die Augen zu schmalen Schlitzen* Mir ist egal, wie sie heißt, warum kommt Gandalf nicht und rettet sie?

Fjonn: Ja, äh... der ist nicht so der Familienmensch, und überhaupt, so weit kommt's noch, dass Nebencharaktere hier Screentime kriegen.

Ella: Nur weil dich einmaliges ins Ohr schmachten wieder von den Toten zurückgeholt hat, gilt das nicht für alle.

Smaug: *lacht leise auf* Außerdem wird der Zauberer etwas Anderes zu tun haben.

Fjonn: Galadriel zum Beispiel. *hustet*

*Vor der Tür blieben wir erstmal stehen und sahen uns an.
Dann nickten wir und klopfen, kurz bevor wir rein gingen.*

Ella: Dramatischer können die's sich auch nicht machen.

Fjonn: Im Stechschritt, wahrscheinlich, hä?

Ella: Wahrscheinlich kippt die Olle da gleich auch um, bei denen in der Familie muss ja alles schnell gehen...

Kili: Und wahrscheinlich lässt sie das auch völlig kalt...

"Hay meine kleinen" sagte Mum mit schwacher Stimme, was mir Tränen in die Augen steigen ließ.

"Mutter" flüsterte ich und umarmte sie, drauf bedacht ihr nicht weh zu tun.

Jack und ich blieben gefüllte 5 Stunden bei ihr und redeten.

Kili: Ich dachte, sie hat was am Gehirn, wie will sie ihr da beim Umarmen wehtun?

Fjonn: Man erfährt nichts über ihren Zustand oder so, und bei den Sachkenntnissen, die hier bisher zur Schau gestellt wurden...

Thorin: Gefüllte fünf Stunden? Hatten sie so viel zu reden, ja?

Fjonn: Na ja, so viel ist ja nun auch wieder nicht passiert, da ist so'n Grüppchen haariger Suizidgefährdeter auf dem Weg zu irgendeinem Schatz und so.

Ella: Vor allem würde ich gerade beim Hirntumor nicht gerade viel auf deren Gebrabbel geben, wir wissen ja nicht, wo das Ding draufdrückt...

Fjonn: Die Kinder brauchen keinen Hirntumor, um wirr zu reden.

Ella: Alternativ hat jeder in der Geschichte einen Tumor dort, wo das Hirn sein SOLLTE. Wäre auf jeden Fall mal eine Erklärung.

Ich habe sie gefragt warum sie wieder hier sei, und sie hat mir genau das gesagt was Jack sagte.

Der grund war, das unser 'Vater' es nicht mitkriegen sollte.

Wir gingen jeden Tag zu ihr, und waren auch dabei als sie starb.

Smaug: Das war tatsächlich recht... schnell. Ich hatte mir den Prozess langwieriger vorgestellt.

Thorin: *düster* Man hätte dem armen Mann doch wenigstens einmal was Gutes tun können...

Kili: Und sie fühlen nichts. Das interessiert sie einfach alles nicht! *stöhnt*

Ella: Ich würde jetzt ja gerne wissen, woran genau sie denn gestorben ist. Lähmung der Atemmuskulatur? Des Herzmuskels? Was genau hat der Tumor denn für Schäden angerichtet?

Fjonn: Ist doch egal, Hauptsache, es steht nichts mehr zwischen Teddy und Kili, das sie an ihre Heimat binden könnte.

Smaug: Außer ich...

Ich heulte mir die Augen aus, rüttelte an meiner Mum und schrie, "Bitte lass uns nicht alleine, mach deine Augen wieder auf, Bitte." Jack hat mich von ihr weggezerrt und nahm mich im Arm.

In genau 2 Wochen ist die Beerdigung, und wir mussten alle einladen die unsere Mutter kannte.

Gerade saßen Jack und ich in der Wohnung und durchsuchten alte Sachen, als mir ein Buch runter fiel.

Thorin: Dürften ja nicht allzu viele Bekannte gewesen sein, oder tut sich wieder ein magisches Portal auf?

Smaug: Sie verhält sich wie ein Kleinkind. Jämmerlich.

Fjonn: Ich stelle mir so 'ne Tagesschausprecher-Stimme vor, die das erzählt. "Anschließend heulte sie sich die Augen aus und rüttelte an ihrer Mum. Diese wird im Kreis der Familie beigesetzt werden."

Ella: Vielleicht hat man ja die Nachbarn eingeladen, die sich immer beschwert haben, als die beiden mit Schwertern im Garten herumhantiert haben.

Kili: Oder Herne. Elben sterben immerhin oft mit ihren Partnern, er sollte sie wenigstens nochmal sehen dürfen.

Fjonn: Du hast ihn lieb gewonnen, was?

Kili: ... na ja, er will sie mir vom Hals schaffen. *murmelt*

Ella: Nach **WAS** suchen die eigentlich in der Wohnung? Ihrem Erbe?

Thorin: Vermutlich. Man weiß nie, wie viele Goldmünzen noch in der Matratze stecken.

"Was ist das den?" fragte ich mich selber und hob das Buch auf.

"Hast du was gefunden Teddy?" fragte Jack mich und kam zu mir.

"Ja ein Buch, es ist mir gerade runtergefallen, warte mal, es heißt 'Der kleine Hobbit'" sagte ich und sah Jack an.

Ella: Dass Teddy noch nie ein Buch gesehen hat, wundert mich kein Stück, immerhin ist sie– *schweigt plötzlich und hebt langsam eine Augenbraue* Och, ne. Jetzt nicht ernsthaft, oder?

Thorin: ... warum sollte jemand ein Buch über einen Hobbit schreiben?

Fjonn: Psst, das ist die Chronik eurer Reise.

Kili: Dann hieße es wohl eher "Der heldenhafte Feldzug des Thorin Eichenschild und seiner tapferen Neffen"!

Fjonn: ... *hustet noch mehr* Ja, äh...

Smaug: Ich könnte dir jetzt minutiös erklären, Zwerg, wo in dieser Formulierung die Fehler stecken, doch ich spare mir den Atem.

Ella: *klopft Fjonn auf den Rücken* Ich mir nicht; der Titel ist bescheuert und zu lang.
Thorin: ... Ori hat ernsthaft unsere Reise mit "DER KLEINE HOBBIT" betitelt?!
Kili: Ich wusste, es gibt einen Grund, warum er Herrn Beutler immer so-
Fjonn: Ja, äh, das kann man ihm nicht anlasten... ist 'ne lange Geschichte.
Ella: Die Frage kläre ICH nicht.
Fjonn: Und was mag sie jetzt wohl lesen, in diesem ominösen Buch, wenn sie denn überhaupt lesen kann, hmm?

*"Komm schon, ich weiß wie neugierig du bist, geh nach oben und les es dir durch, ich werde hier weiter machen" sagte er.
Ich bedankte mich bei ihm und ging hoch in meinen Zimmer.
Dort angekommen setzte ich mich auf mein Bett und begann zu lesen.
Da ich eine sehr schnelle Leserin war und auch alles im Kopf behält, war ich schnell damit fertig.*

Ella: Ja, ne, ist klar. Lichtgeschwindigkeitlesen, oder was?
Fjonn: So dick ist der Schinken jetzt auch nicht, dass man dafür Wochen bräuchte.
Kili: Hauptsache, jemand andres macht wieder die Arbeit für sie – den Tod ihrer Mutter hat sie schon vergessen, oder?
Ella: Yup, immerhin hat sie jetzt 'n Buch geerbt. Das wiegt den emotionalen Verlust wieder auf.
Smaug: Wie schön zu wissen, dass sich nicht jeder Trottel lange mit Gefühlen aufhält.

*Mir wurde schlecht als ich das Ende gelesen hatte.
Fili, Kili und Thorin werden sterben?
Nein das darf nicht wahr sein.
Ich rannte runter und sah Jack mit verheulten Augen an.*

Smaug: *lacht dunkel auf* Wunderbar...
Kili: ... hä?
Ella: Yup. Wusstet ihr das etwa nicht? Irgendwann... stirbt jeder einmal.
Thorin: *zerstreut* Ja, nun, Zwerge sind nicht unsterblich – welche Art von Magie...?
Fjonn: Seht es positiv: Ihr müsst sie nicht länger ertragen, und sie stirbt an gebrochenem Herzen, wie alle Elben. Ihr wird schlecht, da fängt's schon an.
Ella: Interdimensionale Magie. Oder, um es einfacher zu machen: Der Schmarrn, der dich sonst nicht zu kümmern braucht.
Thorin: Jah... *wirft Kili einen kurzen Blick zu*
Fjonn: *als Teddy: Rennt mit verheulten Augen runter* "Jack! Es ist etwas Furchtbares passiert!"
Kili: *als Jack* "Was denn, Schwester?"
Fjonn: "Fili, Kili und Thorin werden sterben! Und sie vererben uns nichts!"
Smaug: Sterbliche Konflikte, wie erheiternd. Nun gut, wenigstens weiß ich jetzt, DASS ich die Zwerge los sein werde.

*"Teddy was ist los?" fragte er mir.
"Dieses Buch, es handelt um die Reise nach Erebor, dort sind all unsere Freunde drin, was sie alles erlebt und noch erleben werden, und du glaubst es nicht, am Ende in einer Schlacht die sich 'die Schlacht der Fünf Heeren' nennt, werden*

Ella: Fjonn, ich frage dir, was geht mit denen ihren Grammatik schief?

Fjonn: Mich kann dich das schwer erklären, vielleicht sein das erste Symptome für Hirntumor und undramatischen Tod.

Ella: Tut wahrscheinlich sein. *räuspert sich* Aber, Preisfrage: Was geschieht bei der Schlacht der Fünf Heere... Heeren?

Fjonn: Ihre Rechtschreibung kennend: Vielleicht ist es bloß eine lautstarke Auseinandersetzung von fünf Prostituierten.

Smaug: Die Drachen werden wiederauferstehen, ein neues Zeitalter der Herrschaft und des Reichtums anstreben. Logisch.

Fjonn: Ich glaube nicht, dass fünf Drachen als Heer durchgehen, schon gar nicht als fünf.

Kili: Und so viele Feinde haben wir uns auf der Reise auch nicht gemacht, glaube ich... *zählt an seinen Fingern*

Ella: Mein Tipp? Vielleicht sollt's Herzen werden und es geht um irgendeine ominöse Liebeskonstellation, die durch doppelten Inzest und eine sehr gestörte Beziehung zur Vaterfigur bestimmt wird.

Fjonn: Du liest zu viele Fanfictions und grausigerweise findet man all das tatsächlich in diesem Fandom.

Ella: *schielt verschwörerisch zu ihm* Du weißt ja auch nicht, *wer* die so schreibt. *hüstelt*

Fili, Kili und Thorin sterben." sagte ich.

Jack sah mich nur mit weit aufgerissenen Augen an und sagte garnichts.

Ella: Oh! *kurbelt mal wieder wild an ihrem Grammophon herum, woraufhin das bekannte 'DUM-DUM-DUUUUM!' ertönt* Welch dramatische Wendung.

Kili: *murmelt* Er ist entsetzt, weil da nichts vom Erbe steht, hm?

Smaug: Er merkt jedoch: Besser gar nichts dazu sagen, sie wird ihre Hysterie schon selbstständig ablegen können.

Fjonn: Vermutlich ist er das schon gewöhnt.

Ella: Er hat immerhin sein ganzes Leben mit ihren divenhaften Gewohnheiten verbringen müssen, wundern würd's mich nicht mehr.

Thorin: Er hätte versuchen sollen, sie gewinnbringend zu verheiraten, dann hätten wir den ganzen Schlamassel nicht.

Fjonn: Weil das bei deiner Schwester so gut funktioniert hat, hmm?

"Ok weist du was? Wir werden das verhindern. In 3 Tagen ist die Beerdigung, und dann packen wir unsere Sachen und gehen zu unseren Freunden. Wir werden ihnen helfen" sagte er und ich nickte nur.

Ella: *schrill* Denn Schicksal kann man ja auch mal eben so bekämpfen!

Smaug: Ein naiver Versuch, das Unvermeidbare abzuwenden; das könnte unterhaltsam werden...

Kili: Man merkt richtig, wie sie trauern und so. *als Jack* "Wann ist die Alte endlich im Torf, ich will zurück nach Mittelerde!"

Ella: *als Teddy: Schnieft und jammert* "Aber das ist so schrecklich, mein Zukünftiger wird sterben! Und mein geklauter Adoptivvater auch! Und der Schwager, der auch heiß ist! Niemand versteht mich und leidet mit mir, mimimi!"

Fjonn: "Und bei all dem Drama vererbt Mama uns nur drei ranzige Bücher und die

Schmutzwäsche von zwei Wochen Krankenhaus, und die Zwerge gar nichts!"
Ella: Diese Familie ist so... grausam verloren.
Fjonn: *murmelt* Und ich dachte immer, meine Verwandtschaft wär' schlimm.

***** 3 Tage Später *****

Heute ist die Beerdigung, und ich machte mich gerade fertig.

Fjonn: Ich dachte, das ist unser Job. Hoho.
Ella: Ich frage mich ja, was sie großartig machen will. Sie hat gerade ihre Mutter verloren, da erwartet doch kaum wer, dass sie dabei gut aussieht.

>Als ich Jack das mit den Buch gesagt habe, habe ich sofort meine Sachen gepackt, und habe daraufhin auch Jack's Sachen eingepackt.<

Smaug: ... soll das ein Gedanke sein? Wenn ja, so handelt es sich auf jeden Fall nicht um wertvolle Informationen.
Ella: Was will sie denn bitte alles mitschleppen?!
Kili: Sachen gepackt, wofür?
Fjonn: Na, sobald sie den unwichtigen Mist da erledigt hat, hast du sie wieder am Hals.
Ella: Und ihren Krempel.

Ich stand gerade vorm Spiegel, als ich eine Stimme in meinen Kopf hörte.

Thorin: Das ist nie ein gutes Zeichen...
Ella: Ja, so fängt's oft an. Bei ihr überrascht mich das aber auch nicht mehr.
Smaug: Gut zu wissen, dass ich nur Wahnsinnige und Zwerge als Widersacher habe; das macht die Sache viel, *viel* einfacher...
Fjonn: Weil du so'n Ausbund an geistiger Gesundheit bist? Das Zeug heißt doch aus einem bestimmten Grund Drachenkrankheit, oder? *tätschelt ihm den Kopf*
Smaug: *knurrt* Finger weg, sterblicher Abschaum. Davon ab, dass mein Verstand in bester Verfassung ist, so kann ICH wahnsinnig immer noch von größerem Nutzen sein, als diese Brigade halbwüchsiger Trottel!
Fjonn: Ich bitte dich. Sie wird hingehen und sagen, Smaug, altes Schuppentier, und dann macht sie die Augen zu und wird sinnlos brutal, und dann hat sich das erledigt...
Ella: Weißt du, ich habe da bereits eine andere Ahnung...
Smaug: *schnaubt* Ich bin überlegen.
Ella: *gelangweilt* Momentan aber nicht an Körpergröße.
Fjonn: Vielleicht hast du ihrer Mutter aber auch versprochen, gegen die Elben auf sie aufzupassen. Dann söhnst du dich mit Durins Volk aus und gemeinsam brennt ihr den Dürsterwald nieder.
Thorin: Ich glaub's auch...

"Teddy, Jack bitte helft uns. Eine Schlacht steht bevor, und wir brauchen euch" sagte diese Stimme, die verdammt nochmal Kili's war.

Ella: Ich dachte, sie liebt ihn. Und schon jetzt verdammt sie ihn? Die ganze Sache steht unter keinem guten Stern, weder die Schlacht, NOCH die Beziehung.
Fjonn: Ah, da haben wir ja endlich die dramatische Soulmate-Connection!

Smaug: Pah, als würden solch lächerliche Emotionen so etwas bewirken können. Sie ist wahnsinnig, es wird immer offensichtlicher.

Kili: Wieso eigentlich verdammt? Normalerweise hat man doch gerne, äh, Kontakt zu den Leuten, die man liebt...

Ella: Weil du sie störst. Immerhin muss sie doch auf die Beerdigung ihrer Mutter, deren Tod sie völlig nüchtern verarbeitet.

Thorin: Das qualifiziert sie fast als Mitglied der königlichen Familie – rationale Entscheidungen muss man schon treffen können.

Smaug: *lacht kurz auf* Das in Erwägung zu ziehen, sagt schon wieder relativ viel über dich und deine Kompetenzen aus, Zwerg. Amüsant.

Kili: Von Erwägungen diesbezüglich war nie die Rede!

Ella: Wart besser noch ein bisschen ab, bevor du das versprichst.

Ich wusste nicht wie ich ihm antworten sollte, also zog ich mir schnell das Schwarze Kleid mit den Schwarzen Schuhen an, steckte mir Ohringe ins Ohr und ging dann runter, wo Jack schon auf mich wartete.

Kili: Gut, ich lasse sie auch kalt. Das ist ein Schritt in die richtige Richtung.

Fjonn: Immerhin erfahren wir generell mal was über ihre Kleidung – obwohl, zieht man das Kleine Schwarze nicht eher zu anderen Anlässen an?

Ella: Wundert's dich? Die Olle läuft wahrscheinlich ständig wie die letzte Bordsteinschwalbe herum, wenn sie nicht gerade eine Rüstung trägt, da wird sie auf der Beerdigung ihrer eigenen Mutter auch in ihrem kürzesten Kleid und ohne Unterwäsche auftauchen. Von Letzterer war immerhin nie die Rede.

Smaug: Widerlich. Aber... ein ZWERG sendet ihr telepathische Nachrichten und sie als Elben-Zauberer-Menschen-Monströsität hat keinerlei Idee, wie sie das selbst machen könnte? Erbärmlich.

Ella: Ach, dass sie nichts kann, wenn's nicht gerade arg nötig ist, wissen wir bereits.

"Hast du auch Kili's Stimme gehört?" fragte er mich und ich nickte.

"Lass uns beeilen" sagte ich und ging mit meinen Bruder zum Friedhof.

Fjonn: Ja, genau so – ey, lass den Mist hier schnell hinter uns bringen, merkt die Alte sowieso nicht mehr...

Kili: Und was ist mit der Trauerzeit? Dem rituellen Abschneiden der Haare, wie man das bei Zwergen so macht?!

Thorin: Hattest du bisher den Eindruck, die besäßen irgendeine Art von zivilisiertem Benehmen?

Ella: Kaum wieder auf der Erde und schon gönnt er sich wieder seinen Slang. Aber dass Kili auch Jack eine telepathische Nachricht sendet, widerlegt den Soulmate-Schmarrn. Außer natürlich, er hat auch Jack als Liebschaft, so nebenbei.

Fjonn: Das war doch eh *deine* Theorie.

Ella: Es wäre immer noch besser als er und Teddy. Jack ist wenigstens nicht so egozentrisch...

Smaug: Und dennoch ebenso erbärmlich.

Ganze 2 Stunden dauerte die Beerdigung, und es flossen sehr viele Tränen.

Als Jack und ich zuhause ankamen, nahmen wir unsere Sachen, öffneten das Portal und

gingen hindurch.

Ella: ... die haben tatsächlich die Beerdigung in einem Satz abgefertigt. Und das genauso trocken, wie die Alte gestorben ist. Die wird doch noch im Grab rotieren, ich seh's kommen...

Fjonn: Ich nehme an, sie wurde eingeäschert, das ist billiger.

Kili: Wie, was? Wo haben sie das Portal her, ich dachte, das können nur Gandalf und Galadriel?

Smaug: Dem bisherigen Geschehen nach urteilend würde ich sagen, dass sie das irgendwo geklaut haben.

Ella: Oder aber sie haben tatsächlich einen Trottel gefunden, der sie zurückholt.

Kili: Aber Galadriel ist wohl kaum im Erebor, und Gandalf... der war auch seit dem Dürsterwald nirgendwo mehr zu sehen.

Ella: Ganz alternativ hast DU das Portal geöffnet, immerhin hast DU auch spontan die Geheimnisse der Telepathie ergründet. Und deine innere Magie oder so'n Schrott freigesetzt.

Thorin: Setz dem Jungen keine Flausen in den Kopf, das Bogenschießen reicht mir schon.

Smaug: *gehässig* Wahnvorstellungen die zu Selbstüberschätzung führen? Oh, ihr Zwerge seid doch stets für Unterhaltung gut.

Als ich dann wieder meine Augen öffnete, standen wir im Dunkeln.

"Na Toll wo sind wir den jetzt schon wieder?" schrie ich.

"Scht" sagte Jack der meine Hand hielt.

Fjonn: Nun, ich würde sagen, es ist Nacht. Jetzt ist natürlich Mittele Erde eher weniger Zeitzone unterworfen, deshalb schränkt das den Bereich nicht ein, aber...

Ella: Alternativ ist jemand auf die geniale Idee gekommen, ein Portal inmitten einer dunklen Höhle zu öffnen. Was, soweit ich gehört habe, nicht die beste Idee ist, da das nicht selten zu Zusammenstürzen führt.

Smaug: Aber wenigstens ist ihr Bruder schlauer als sie; die Umgebung zusammenzuschreien weckt schlafende Übel...

Kili: Vielleicht ist es einfach ein Loch mitten in einem Berg, da stecken sie jetzt leider fest.

Ella: Ach, du holst sie da schon noch raus.

Auf einmal hörte ich einen dumpfen Knall, als wen jemand umfiel.

"Teddy? Jack? Seid ihr das?" fragte Fili.

"Ähm ja wir sind es, aber eine Frage wo sind wir und wo seid ihr?" fragte ich die Dunkelheit.

Ella: Hm, nicht du, aber da es Fili ist, war ich wenigstens nah dran.

Thorin: ... *stöhnt leise* Ich weiß nicht, ob jemand von euch jemals den Erebor von innen gesehen hat *sieht kurz zu Fjonn* aber im Stockfinstern da rumzubalancieren ist keine gute Idee.

Kili: Selbst als wir das erste Mal da drin waren, gab es Licht!

Smaug: Sicher, dass dein Thronerbe nicht tiefer gefallen ist, als wir vermuten, Zwerg?

Thorin: ... du meinst, sie treiben sich alleine in einem der unteren Minenstollen herum, oder wie?

Kili: Das tut mir leid für ihn, aber, äh... wir sprachen von rationalen Entscheidungen, könnte man jetzt nicht einfach, zum Wohle der Allgemeinheit praktisch, einen Steinschlag...

Fjonn: Deine Nerven sind echt ziemlich am Ende, oder?

Ella: Ach, man muss auch Opfer bringen können. Und in dem Fall hätte Kili ja vielleicht sogar noch was davon, von daher...

"Wir sind im Erebor, keine Sorge Smaug ist nicht da, er ist Tot. Und wir sind hier." sagte wie ich hörte Thorin.

Fjonn: ... oh.

Kili: Das ist, äh... überraschend. Und schnell.

Thorin: Und erfreulich. *grinst*

Smaug: *wendet den Kopf langsam vom Wasser ab und schaut, vor purem Zorn gelähmt, zu Ella* Du *wusstest* es.

Ella: *unschuldig* Ich? *Niemals*. Ich hätte mein Wissen doch sofort offenbart, das wissen doch *alle* hier.

Fjonn: Ja, die Gute ist bekannt dafür, es sprudelt nur so heraus.

Thorin: Gut, dann fegen wir jetzt halt die Knochen aus dem Berg und so weiter, und ich würden sagen, wir fangen dann mal mit dem Neueinrichten an...

Smaug: *mit wachsender Rage und Lautstärke* Ich bin keine Eintagsfliege, die von jetzt auf gleich verschwindet. Ich habe Helden getötet, Tausende vernichtet! Und ich soll einfach so gestorben sein? ICH. BIN. DER. TOD. Nichts und niemand bezwingt mich, weder in der Vergangenheit, noch in der Gegenwart und vor allem nicht in der Zukunft! *brüllt einmal und speit eine kleine Stichflamme*

Ella: Äh, ja. Probier's mal mit der Sichtweise: Du hast dir ihre Bekanntschaft erspart.

Smaug: *Rauch ausschnaubend* DAS ist KEIN Trost.

Kili: Ich wüsste gerne, woran er gestorben ist. Krankheit? Gift? Das Alter? Der Pfeil irgendeines Abenteurers?

Smaug: *knurrend* Vermutlich habe ich das Grauen in Form der geballten Verdummung Mittelalters schon kommen sehen. Anders lässt sich das nicht erklären.

Kili: Also Selbstmord? *fragender Blick*

Thorin: Ich habe von einem Phänomen namens Selbstentzündung gehört...

Fjonn: Geld macht eben auch nicht glücklich...

Smaug: *schüttelt nur abwesend den Kopf* Lächerlich...

Fjonn: Sagen wir, Teddys magische Aura hat dich auf der Stelle tot umfallen lassen.

Ella: *mürrisch* Wenn's doch nur allen so ginge.

"Wo ist hier?" fragte Jack.

"Wartet" sagte Thorin.

Und nur wenige Augenblicke später, sahen wir ein Licht.

Ella: Gehen die etwa schon wieder aufs Licht zu? Typisch.

Fjonn: Praktisch das Licht am Ende des Tunnels... ja, das mit dem Licht ist hier ein beliebtes Motiv. Wenn wir Glück hätten, wäre es ein Anglerfisch.

Smaug: Oder aber herabfließende Lava.

Wir folgten das Licht und kamen bei den anderen an.

Auf einmal pfiff jemand und schrie "Wow Teddy, trägt man solche kurzen Kleider immer

bei euch?" hörte ich Gloin sagen und ich sah ihn an.

Fjonn: Sie ist WIRKLICH im kleinen Schwarzen zur Beerdigung?!

Kili: Dass Gloin verheiratet ist und einen Sohn hat, ist wohl an ihr vorübergezogen?

Thorin: Denk an den Menschen, Junge, der hatte auch das ganze Haus voller Kinder...

Ella: Oh, bitte, langsam wird's arm. Die haben gerade den Erebor mal eben so zurückerobert und Teddys Kleid ist deren einziges Thema?

Kili: Es war auch mal von einer Schlacht die Rede.

Smaug: Wahrscheinlich kämpft ihr eure Schlacht mit dem Delirium und wolltet billige Unterhaltung. Da kommt sie ja gerade richtig.

Fjonn: Dann kann sie ja langsam mal damit anfangen, die spärlichen Fetzen da auch noch auszuziehen.

Ella: Nun, nach meiner Theorie hat sie ja zumindest schon an der Unterwäsche gespart, von daher...

"Naja, solche kleider zieht man eher auf einer Beerdigung bei uns an." sagte ich und mir stiegen wieder die Tränen in die Augen.

"Beerdigung?" fragte Thorin und sah mich an.

Smaug: So langsam von Begriff? Er MUSS deliriös sein.

Thorin: Aha, Beerdigung. Wir haben da auch noch ein paar Zwerge zu beerdigen, nämlich alle, deren Reste wir hier noch finden können, sie kann das Zeug also gleich anbehalten und uns dabei helfen, das Mausoleum wieder instand zu setzen.

Ella: Ich frage mich, aus welchem Ghetto sie denn bitte kommt, wenn sie im Cocktaillkleid Beerdigungen besucht und das als sozial anerkannt ansieht.

Fjonn: Vielleicht ist Beerdigung ja auch nur ein Codewort für irgendwas.

Ella: Das wäre zu hoch für sie.

Fjonn: Wir hatten auch mal die Theorie mit dem ausgeklügelten Gaunerpaar. Und jetzt ist der Schatz zum Greifen nahe...

Smaug: *dunkel* Vielleicht ersticken sie daran.

Kili: Hat eigentlich irgendjemand in den letzten Kapiteln Herrn Beutlin gesehen?

Ella: Ach, den braucht man nicht mehr, jetzt, wo Teddy da ist. Vielleicht war er schlau genug sich abzusetzen.

"Wir waren dabei als unsere Mutter starb, und wir mussten die Beerdigung organisieren, da wir die einzigen Kinder sind" sagte Jack und legte einen Arm um mich, um mich zu Trösten.

Sofort kamen alle zu uns und nahmen uns in den Arm.

Smaug: ... wie alt sind die Beteiligten? Drei? Sie verhalten sich zumindest so.

Thorin: Die Halbelbenzaubererbastarde sind... einundzwanzig.

Smaug: Umso schlimmer.

Ella: Ich möchte den beiden jetzt ganz sicher nicht ihren nicht vorhandenen, vorgetäuschten emotionalen Schmerz nehmen, aber eigentlich hätten die beiden nur einen Bestatter engagieren müssen, der hätte sich dann um ALLES gekümmert. Beerdigung, Behördengänge...

Fjonn: Bei den Emotionen, die im Spiel waren, wundert es mich, dass sie das nicht getan haben. Apropos Beerdigung organisieren, heißt das, sie haben das Loch selbst geschaufelt?

Ella: ... so langsam bekomme auch ich die Vermutung, dass sie die Alte im Garten verscharrt haben und die *einzig*en Gäste waren.

Smaug: Das würde auch bedeuten, dass sie ihren Garten 'Friedhof' nennen.

Fjonn: Dann waren es also nicht viele Tränen, die geflossen sind, sondern eher der Schweiß?

Ella: Vielleicht waren's auch Tränen, als Teddy mal zwischendurch die Schaufel auf'n Fuß gefallen ist.

Fjonn: Oder als die Polizei sie verhaftet hat, ich glaube, sowas ist vom Prinzip her nicht legal. Und jetzt sind sie wieder in der Klappe, da kommen die Medikamente ins Spiel, somit träumen sie sich wieder nach Mittelerde... das ist quasi Sucker Punch mit Zaubererbastarden!

Ella: Das schaue ich mir nicht an.

Moment einer fehlte, wo war Kili?

"Wo ist Kili?" fragte ich

"Oh der hält Wache, aber moment ich hole ihn, muss ihn so oder so ablösen." sagte Bofur und ging.

Smaug: Mysteriöser Zufall, nicht?

Kili: Das ist kein Wache halten, das ist ein Fluchtversuch.

Ella: Ne, du hast sie immerhin bestellt. Wortwörtlich, denn wir wissen immer noch nicht, wer das verdammte Portal geöffnet haben will.

Nur wenige Augenblicke später kam Kili.

Und als er mich sah strahlte er und rannte auf mich zu, nur um mich gleich darauf durch die Luft zu wirbeln und mich zu Küssen.

Thorin: *schnaubt*

Fjonn: Die Frau, die doppelt so groß ist wie er, hä?

Ella: Ich weiß ja, dass Zwerge stark sind, aber... sicher, dass die Anderen euch nicht auslachen? Das sieht doch total lächerlich aus.

Kili: ... warum sollte ich das überhaupt tun, das ist doch – gnah!

Fjonn: Weil es so romantisch ist.

Smaug: *nachdenklich* Langsam merke ich, dass ich wohl wirklich nichts verpasse.

Fjonn: Sei lieber froh, dass dir eine schmachvolle Zurschaustellung in diesem Werk erspart bleibt. Ich kann dir bei Gelegenheit mal zeigen, was Bard und Beorn zugestoßen ist...

Smaug: *bleckt die Zähne* Mit Freuden...

Fjonn: Das wird keine Freude mehr, wenn du's erst gesehen hast.

"Ich hab dich vermisst" sagte er als wir uns von einander lösten.

"Ich hab dich auch vermisst" sagte ich und befreite mich aus seinen Griff.

Ella: Ja, das haben wir gemerkt. Sie ist beinahe geschmolzen, so sehr hat sie ihn vermisst.

Fjonn: Sie hat ja auch praktisch jede Sekunde an ihn gedacht... obwohl, zumindest öfter als an ihre Mutter.

Smaug: Die Bilanz bleibt jedoch gleichbleibend emotionslos.

*Ich drehte mich zu den anderen um und setzte eine angriff lustige Miene auf.
"OK, wo sind jetzt die Idioten die euch angreifen wollen?" grinste ich und zog mein Schwert.
Sofort stimmten alle mit ein und wir gingen zum Tor, mit gezogenen Waffen.*

Fjonn: Ach, die zwei Orks da. Schickt Teddy einfach vor und schaut, was passiert.
Kili: Egal, wer überlebt, wir sind ein Problem los...
Fjonn: *hüstelt* Äh, ja, genau. Genau darum geht's...
Ella: ... die will doch jetzt nicht ernsthaft im Cocktailkleid in die Schlacht ziehen, oder?
Fjonn: Klar, und in schwarzen Pumps. Wurde doch vorhin ausführlich beschrieben.
Smaug: Ihr Selbsterhaltungstrieb scheint wirklich nicht vorhanden zu sein.
Kili: Glücklicherweise. *murr*
Ella: Und trotzdem wird sie's überleben. Einfach nur, weil der Plot es von ihr verlangt.

>Nein, ich werde es nicht zulassen, ich werde die Geschichte ändern. Fili, Kili und Thorin werden heute nicht sterben, und auch nicht Morgen.< dachte ich noch, bevor das Tor auf ging.

Smaug: Übermorgen wäre auch recht, hm? Dann konnte sie es wenigstens aufschieben.
Kili: ... ach ja, richtig. Sie darf sich schützend vor einen von uns werfen...
Ella: *leicht bebend* Man kann das Schicksal nicht mal eben so beschießen, du Tranfunzel. Da kannst du noch so viel probieren wie du willst, letzten Ende gehen die doch eh irgendwann drauf. *atmet einmal tief durch* Aber, gut, sie soll's probieren. Das gibt ein paar Lacher her.
Kili: Ja, aber zugegeben, in meinem Bett mit grob geschätzt dreihundert Jahren und weißem Bart wäre mir lieber.
Smaug: Übergehst du dabei nicht den Fakt, dass es in diesem Fall in einem Bett mit ihr wäre?
Kili: ... jetzt wo du's sagst.
Ella: Letzten Endes ist man in Zusammenhang mit diesem Strang ohnehin verdammt.
Kili: Wenn sie sich vor mich wirft, wäre sie nicht in diesem Bett...
Ella: ... das wäre doch zu einfach, das müsstest du inzwischen selbst gemerkt haben.

Schweigend beendet die Truppe das Kapitel. Niemand scheint etwas sagen zu wollen. Ella aber springt auf.

„Nun gut. Komm mit, Zeit, dich wieder nach Hause zu bringen.“ Sie winkt Smaug in Richtung der Treppe. Der folgt ihr – widerwillig, doch wohl in dem Wissen, dass er die bessere Alternative wählt. „Du hast mir *einiges* zu erklären, Mädchen“, knurrt er. Ella seufzt und steigt mit ihm die Treppen hinauf. „Ich weiß, ich weiß.“

„Sie ist so *frustrierend*!“, meint Thorin plötzlich und erntet verwirrte Blicke von Fjonn und Kili. „Das ist dein größtes Problem?“, fragt Kili. „Nicht etwa, dass wir draufgehen werden?“ „Das habe ich mir bereits seit Anfang der Geschichte denken können“, grollt der ältere Zwerg. Es ist still.

„Nun“, wendet Fjonn ein, „wenigstens habt ihr euch das Leid dann erspart.“ Thorin verzieht das Gesicht, scheint abzuwägen, welches Schicksal nun unerfreulicher sein mag.

„Nicht aber, wenn sie uns wirklich rettet“, sinniert Kili und sorgt abermals für Stille mit dieser faktisch richtigen Aussage. Während die Zwerge auf ihren Plätzen verbleiben, steht Fjonn mit einem leicht gequälten Gesichtsausdruck auf und folgt Ella die Treppe hoch. Der König unter dem Berg murmelt nur noch etwas über den ,verdammten Besserwisser“.

Die Stimmung, so scheint es, ist momentan am kippen.